

Der Bezirksbürgermeister

Bezirksvertretung 5 (Nippes)

Geschäftsführung

Herr Rupsch

Telefon: (0221) 221-95313

Fax: (0221) 221-95447

E-Mail: guido.rupsch@stadt-koeln.de

Datum: 11.09.2020

Niederschrift

über die **46. Sitzung der Bezirksvertretung Nippes** in der Wahlperiode 2014/2020 am Donnerstag, dem 03.09.2020, 16:30 Uhr bis 17:50 Uhr, im Restaurant des Kölner Zoos

Anwesend:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Bezirksbürgermeister Bernd Schößler	SPD
Herr Daniel Hanna	CDU
Frau Regina Bechberger	GRÜNE
Herr Horst Baumann	SPD
Herr Sönke Geske	SPD
Frau Karola Mennig	SPD
Herr Winfried Steinbach	SPD
Herr Ludger Traud	SPD
Herr Christoph Schmitz	CDU
Herr Martin Erkelenz	CDU
Herr Helmut Metten	GRÜNE
Frau Bärbel Hölzing	GRÜNE
Herr Dr. Alexander Schmalz	GRÜNE
Frau Dr. Diana Siebert	GRÜNE
Herr Biber Happe	FDP

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Bürgermeister Dr. Ralf Heinen	SPD
Frau Erika Oedingen	SPD
Herr Manfred Richter	GRÜNE
Herr Horst Thelen	GRÜNE

Verwaltung

Herr Ralf Mayer	02-5
Herr Guido Rupsch	02-5
Frau Melanie Heinrichs	02-5
Frau Margret Moog	02-5
Herr Kai Lachmann	66
Herr Hendrik Schwark	61

Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Dr. Burkhard Pfingsthorn

Presse

Zuschauer

Es fehlen:

Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Johannes Winz	CDU	entschuldigt
Frau Dr. Gertrud Scholz	DIE LINKE	
Herr Michael Gabel	Parteilos	

Ratsmitglieder mit beratender Stimme

Herr Malik Karaman	SPD	
Herr Jörg van Geffen	SPD	
Herr Dr. Ralph Elster	CDU	entschuldigt
Herr Volker Görzel	FDP	
Herr Dr. Walter Gutzeit	CDU	
Frau Ulrike Kessing	GRÜNE	
Herr Lino Hammer	GRÜNE	
Herr Firat Yurtsever	GRÜNE	
Herr Frank Hauser	GRÜNE	
Frau Güldane Tokyürek	DIE LINKE	
Herr Michael Weisenstein	DIE LINKE	
Herr Thomas Hegenbarth	SPD	

Die Tagesordnung wird einstimmig um die Punkte 2.1, 7.1.10, 7.1.11, 7.2.4, 9.1.9, 9.1.10, 9.1.11 und 10.2.12 erweitert. Ferner wird einstimmig beschlossen, dass der Tagesordnungspunkt 8.1.3 unter TOP 8.2.2 und der Tagesordnungspunkt 8.2.1 unter TOP 8.1.12 behandelt wird.

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1. Einwohnerfragestunde**
- 2. Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 2.1 Götterbäume Gocher Straße - Bürgereingabe nach § 24 GO 2671/2020
- 3. Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5. Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6. Annahme von Schenkungen**
 - 6.1 Peter-Ustinov-Schule - Annahme einer Schenkung
1975/2020
- 7. Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
 - 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
 - 7.1.1 Anfrage der Grünen zum Sachstand Sanierung Toiletten im Blücherpark (AN/0092/2020)
hier: Antwort der Verwaltung
2102/2020
 - 7.1.2 Baumfällungen an der Wendeschleife der Linien 12 und 147
- Anfrage der SPD vom 04.03.2020 -
2087/2020
 - 7.1.3 Blumen- und Langgraswiesen
- Anfrage der Grünen vom 12.03.2020 -
2093/2020
 - 7.1.4 Bepflanzung der Wände am Tunnel Boltensternstraße/An der Schanz- Anfrage der FDP (AN/1144/2019)
2054/2020
 - 7.1.5 Schulhof Kretzerstraße im Nordpark
hier: Anfrage (AN/1491/2019) aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 14.11.2019, TOP 7.2.3
2091/2020
 - 7.1.6 Quartiersparkhaus Nippeser Tälchen
hier: Anfrage der FDP in der Bezirksvertretung Nippes am 30.01.2020, TOP 7.2.1
2071/2020
 - 7.1.7 Warteschlangen auf Bürgersteigen vor kleinen Geschäften
hier: Anfrage der Grünen in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 07.05.2020, TOP 7.2.6
2417/2020

- 7.1.8 Einwurfmöglichkeiten von Alttextilien
2066/2020
- 7.1.9 Mülleimer Situation im Bereich "Neusser Straße, Mollwitzstraße und Scheibenstraße" in Köln Weidenpesch (AN11493/2019)
2626/2020
- 7.1.10 Kita Longericher Hauptstraße;
hier: Beantwortung einer Anfrage aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 04.07.2019, TOP 7.2.4
2372/2020
- 7.1.11 Leerstand eines Wohnhauses Niehler Str. 301
2748/2020
- 7.2 Neue Anfragen
- 7.2.1 Kombiniertes Rad- und Fußgängerverkehr auf dem Niehler Damm
- Anfrage der SPD -
AN/1039/2020
- 7.2.2 LKW-Parkplätze auf der Bremerhavener Straße in Niehl
- Anfrage der SPD -
AN/1041/2020
- 7.2.3 Herabstufung von Deponien in geringere Gefahrenklasse
- Anfrage der SPD -
AN/1042/2020
- 7.2.4 Nördlicher Zugang zur Sportanlage Weidenpesch
-Anfrage der CDU -
AN/1108/2020
- 8. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.1.1 Schnelle Reaktion der Verwaltung auf Hinweise
- Antrag der SPD -
AN/0645/2020
- 8.1.2 Schutz von Vorgärten durch Bebauungsplanfestsetzungen
- Antrag der Grünen -
AN/0642/2020

- 8.1.3 Baumschutz bei Baumaßnahmen
- Antrag der Grünen -
- 8.1.4 Einsichtnahme der BV 5 in ein Gutachten zu einer Altlastenuntersuchung
- Antrag der SPD -
AN/1037/2020
- 8.1.5 Autofreier Sonntag auf der Neusser Straße
- Antrag der Grünen -
AN/1082/2020
- 8.1.6 Kunst im Tunnel
- Antrag der CDU -
AN/1022/2020
- 8.1.7 Verbesserung der Sicherheit des Radverkehrs
- Antrag der SPD -
AN/1035/2020
- 8.1.8 Fahrradzone Clouth Quartier
- Antrag der Grünen -
AN/1083/2020
- 8.1.9 Situation Eberburgweg/Altleiningenweg
- Antrag der CDU -
AN/1021/2020
- 8.1.10 Verkehrsberuhigung an Samstagen rund um den Wilhelmplatz
- Antrag der Grünen -
AN/1084/2020
- 8.1.11 Lösung des Abfallproblems in Weidenpesch
- Antrag der CDU -
AN/1071/2020
- 8.1.12 Benennung eines Plätzchens in Köln Mauenheim in "Hans-Knipp-Platz"
- Antrag der SPD -
AN/1033/2020
- 8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung
des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.2.1 Benennung eines Plätzchens in Köln Mauenheim in "Hans-Knipp-Platz"
- Antrag der SPD –

- 8.2.2 Baumschutz bei Baumaßnahmen
- Antrag der Grünen -
AN/0654/2020

9. Verwaltungsvorlagen

- 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 9.1.1 Baubeschluss für die Umgestaltung des Knotenpunktes Amsterdamer Straße/Xantener Straße sowie Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung - hier: Finanzstelle 6601-1201-5-1118, Umbau Knotenpunkt Amsterdamer Straße/Xantener Straße
3250/2019
- 9.1.2 Gewährung von bezirksorientierten Mitteln für das Projekt "Lieder unseres Lebens"
1913/2020
- 9.1.3 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gemäß § 19 (4) der Hauptsatzung
2206/2020
- 9.1.4 Umgestaltung der Longericher Hauptstraße im Bereich der geplanten Kindertagesstätte Longericher Hauptstraße 73-75
2293/2020
- 9.1.5 Einrichtung einer Fahrradstraße in der Etzelstraße und Müngersdorfer Straße
1513/2020
- 9.1.6 Verkehrsberuhigung Nesselrodestraße
hier: Beschluss zum Antrag (AN/1311/2011) der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN aus der Bezirksvertretung Nippes vom 07.07.2011
1993/2020
- 9.1.7 Planung und Kostenermittlung für das Gesamtkonzept der Bezirkssportanlage Scheibenstraße, Köln-Weidenpesch
2175/2020
- 9.1.8 Wegeverbindung Bilderstöckchen/Klimapark
1028/2020

- 9.1.9 Altlastensanierung der mit Schwermetallen und PAK verunreinigten Parzellen 127, 129, 139 und 141 der KGV Flora e. V., Krüthstraße, 50733 Köln
Hier: Baubeschluss für den Abbruch von Lauben und die Bodensanierung von 4 Gartenparzellen
2515/2020
- 9.1.10 Vergabe von bezirksorientierten Mitteln
2765/2020
- 9.1.11 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm 2020 im Stadtbezirk Nippes -
Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer
2766/2020
- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der
Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 9.2.1 2. Maßnahmenpaket für Schulbauprojekte Neu-
bau/Erweiterung/Generalsanierung von Schulgebäuden durch Total- oder
Generalunternehmer
1474/2020/5
- 9.2.2 Stellplatzsatzung für Köln
3217/2019
- 9.2.3 Förderprogramm: Gemeinwesenarbeit für die Stadt Köln
4455/2020
- 9.2.4 Neubau eines Wohngebäudes im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf
dem städtischen Grundstück Lachemer Weg o. Nr., 50737 Köln-Longerich -
Baubeschluss
1986/2020
- 9.2.5 Zweite Ordnungsbehördliche Verordnung für das Jahr 2020 über das Offen-
halten von Verkaufsstellen
2030/2020
- 9.2.6 Brandschutznachrüstung - Einbau von trockenen Löschwasserleitungen in
den unterirdischen Stadtbahnhaltestellen Florastraße, Neusser Straße und
Geldern Straße/Parkgürtel
4473/2020

10. Mitteilungen

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung

- 10.2.1 Öffnung von Schulhöfen an Grundschulen in den Sommerferien
hier: Beschluss AN/0641/2020 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes
vom 04.06.2020, TOP 8.1.4
1916/2020
- 10.2.2 Nippeser Wochenmarkt - Abschaffung der Vergabe von Plastiktüten, Antrag
der CDU AN/0865/2019
2419/2020
- 10.2.3 Bauvorhaben Simonskaul
Gemeinsamer Antrag von SPD und CDU
0812/2020
- 10.2.4 Erweiterung der Anliegen-Kategorien des Online-Portals „Sag´s uns“
hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom
07.05.2020, TOP 8.2.3
1928/2020
- 10.2.5 Arbeits- und Erfahrungsbericht der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpo-
litik
für die Zeit von September 2014 bis Juni 2020
1589/2020
- 10.2.6 Renaturierung Grundstück Merheimer Platz 16, Köln- Nippes
2107/2020
- 10.2.7 Bürgereingabe nach § 24 GO - Umbenennung des Schillplatzes in Köln-
Nippes in Marie-Luise-Nikuta-Platz - AZ 43/20 S
1925/2020
- 10.2.8 Voranfrage zur Klärung des Planungsrechts zur Nachverdich-
tung(Bebauungsgenehmigung) zur Aufstockung der Gebäude Floriansgasse
33-37, Neubau auf den Grundstücken Floriansgasse 31 und 37a ,zu Wohn-
zwecken sowie einer Tiefgarage und einem Kinderspielplatz.
2433/2020
- 10.2.9 Bushaltestellen für Bienen, Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung
5 (Nippes)
2380/2020
- 10.2.10 Lichtmasterplan für die Stadt Köln
1830/2020
- 10.2.11 Information über Strukturerehaltende Maßnahme zur Sicherung der Bürger-
zentren/-häuser in freier Trägerschaft
2432/2020

10.2.12 Tätigkeitsbericht der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender für die Amtsperiode 2014-2020
2366/2020

II. Nichtöffentlicher Teil

11. Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

11.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

11.2 Neue Anfragen

12. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

12.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13. Verwaltungsvorlagen

13.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

13.1.1 Vermietung 1. FSV Köln 1899 e.V.
2173/2020

13.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

14. Mitteilungen

14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

14.2 Mitteilungen der Verwaltung

14.2.1 Niederschrift des Gestaltungsbeirates vom 19.05.2020
1822/2020

I. Öffentlicher Teil

- 1. Einwohnerfragestunde**
- 2. Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
 - 2.1 Götterbäume Gocher Straße - Bürgereingabe nach § 24 GO 2671/2020**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes dankt der Petentin für ihre Eingabe.

Die Fällung der Götterbäume wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

- 3. Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5. Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6. Annahme von Schenkungen**
 - 6.1 Peter-Ustinov-Schule - Annahme einer Schenkung 1975/2020**

Die Bezirksvertretung genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 01.07.2020:

„Die Bezirksvertretung Nippes nimmt die Schenkung eines Tablet-Koffers mit 16 Tablets durch den Förderverein der Peter-Ustinov-Schule dankend an. Grundlagen sind die Richtlinien über die Annahme von Schenkungs- und Spendenangeboten sowie die Ausstellung von Spendenbescheinigungen.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

7. Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen

**7.1.1 Anfrage der Grünen zum Sachstand Sanierung Toiletten im Blücherpark (AN/0092/2020)
hier: Antwort der Verwaltung
2102/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.2 Baumfällungen an der Wendeschleife der Linien 12 und 147
- Anfrage der SPD vom 04.03.2020 -
2087/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.3 Blumen- und Langgraswiesen
- Anfrage der Grünen vom 12.03.2020 -
2093/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.4 Bepflanzung der Wände am Tunnel Boltensternstraße/An der Schanz-
Anfrage der FDP (AN/1144/2019)
2054/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.5 Schulhof Kretzerstraße im Nordpark
hier: Anfrage (AN/1491/2019) aus der Sitzung der Bezirksvertretung
Nippes vom 14.11.2019, TOP 7.2.3
2091/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.6 Quartiersparkhaus Nippeser Tälchen
hier: Anfrage der FDP in der Bezirksvertretung Nippes am 30.01.2020,
TOP 7.2.1
2071/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.7 Warteschlangen auf Bürgersteigen vor kleinen Geschäften
hier: Anfrage der Grünen in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes
am 07.05.2020, TOP 7.2.6
2417/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.8 Einwurfmöglichkeiten von Alttextilien
2066/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.9 Mülleimer Situation im Bereich "Neusser Straße, Mollwitzstraße und
Scheibenstraße" in Köln Weidenpesch (ANII493/2019)
2626/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.10 Kita Longericher Hauptstraße;
hier: Beantwortung einer Anfrage aus der Sitzung der Bezirksvertretung
Nippes am 04.07.2019, TOP 7.2.4
2372/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.1.11 Leerstand eines Wohnhauses Niehler Str. 301
2748/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

7.2 Neue Anfragen

**7.2.1 Kombiniertes Rad- und Fußgängerverkehr auf dem Niehler Damm
- Anfrage der SPD -
AN/1039/2020**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.2 LKW-Parkplätze auf der Bremerhavener Straße in Niehl
- Anfrage der SPD -
AN/1041/2020**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.3 Herabstufung von Deponien in geringere Gefahrenklasse
- Anfrage der SPD -
AN/1042/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Herr Steinbach fragt nach, wie es sich die Verwaltung erklärt, dass in den heißen Sommermonaten 2018 bei mehreren Verpuffungen Teile des Rasens und des Erdreichs ca. 1 bis 1,50 m hoch in die Luft geschleudert wurde, wenn sich die Gase doch innerhalb der Luft zu unbedenklicher Konzentration vermischen.

**7.2.4 Nördlicher Zugang zur Sportanlage Weidenpesch
-Anfrage der CDU -
AN/1108/2020**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**8. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates
und der Bezirksvertretungen**

**8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes
Nordrhein-Westfalen**

**8.1.1 Schnelle Reaktion der Verwaltung auf Hinweise
- Antrag der SPD -
AN/0645/2020**

Der Antrag wird zurückgezogen.

**8.1.2 Schutz von Vorgärten durch Bebauungsplanfestsetzungen
- Antrag der Grünen -
AN/0642/2020**

Der Antrag wird zurückgezogen.

**8.1.3 Baumschutz bei Baumaßnahmen
- Antrag der Grünen -**

Der Tagesordnungspunkt wird unter TOP 8.2.2 behandelt.

**8.1.4 Einsichtnahme der BV 5 in ein Gutachten zu einer Altlastenuntersuchung
- Antrag der SPD -
AN/1037/2020**

Der Antrag wird zurückgezogen.

**8.1.5 Autofreier Sonntag auf der Neusser Straße
- Antrag der Grünen -
AN/1082/2020**

Frau Hölzing begründet den Antrag damit, dass die Neusser Straße sehr hektisch sei und man die Anwohner in den Genuss eines entspannten Tages bringen möchte. Der Verkehr würde nur sehr wenig beeinträchtigt, der Nährwert für die Anwohner aber groß. Auch das Klimastraßenfest und das Straßenfest der Nippeser Bürgerwehr würden zwar zu Sperrungen führen, seien aber ebenfalls mit Lärm und Hektik für die Anwohner verbunden und deshalb nicht mit dem autofreien Sonntag in der beantragten Form vergleichbar.

Herr Schmitz hält einen weiteren autofreien Tag ohne konkreten Anlass für überflüssig.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung, ein Konzept für einen autofreien Sonntag auf der Neusser Straße zu erarbeiten. Dabei sind die Bürger in die Konzeptentwicklung im Rahmen der neuen Leitlinien der Bürgerbeteiligung einzubinden. Teil dieses Konzeptes sollte ein Modellsonntag innerhalb der Schulferien im Frühjahr 2021 sein.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Grünen abgelehnt.

**8.1.6 Kunst im Tunnel
- Antrag der CDU -
AN/1022/2020**

Der Antrag wird von Herrn Erkelenz begründet, der zusätzlich anregt, die Schmiereisen am Tunnel Heckweg zu entfernen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung, mit der DB AG Kontakt aufzunehmen und zu prüfen, inwieweit eine künstlerische Gestaltung der Tunnelwände in den Unterführungen zwischen Longericher Straße und Robert-Perthel-Straße, Longericher Straße und Etzelstraße sowie Heckweg und Longericher Hauptstraße ähnlich dem Projekt Geldernstraße/Parkgürtel, ggf. in Kooperation mit den Mittwochsmaulern und/oder der Carl-von-Ossietzky Schule, erfolgen kann.

In diesem Kontext ist eine verbesserte bzw. hellere Tunnelbeleuchtung, ggf. über die vorgeschriebene Beleuchtungsstärke hinaus, vorzusehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.7 Verbesserung der Sicherheit des Radverkehrs
- Antrag der SPD -
AN/1035/2020**

Der Antrag wird von Herrn Steinbach begründet.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung zu prüfen, die Überquerung des Mauenheimer Gürtels vom Vinzenz Krankenhaus kommend, nur noch für den Radverkehr, den ÖPNV und für Einsatzfahrzeuge zuzulassen. Nach positiver Prüfung soll die Maßnahme zügig umgesetzt werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.8 Fahrradzone Clouth Quartier
- Antrag der Grünen -
AN/1083/2020**

Der Antrag wird von Herrn Metten begründet und abgeändert.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, zusammen mit der Modernen Stadt zu prüfen, ob das Clouth Quartier als Fahrradzone (Zeichen 244.3, ergänzt mit dem Zusatzzeichen Kfz-Anlieger frei) ausgewiesen werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.9 Situation Ebernburgweg/Altleiningenweg
- Antrag der CDU -
AN/1021/2020**

Der Antrag wird von Herrn Hanna begründet. Nach anschließender Diskussion ergeht folgender

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung, einen Ortstermin im Bereich Ebernburgweg/Altleiningenweg zu vereinbaren, um Lösungen (auch baulicher Art bis hin zur Umgestaltung des Bereiches) zur Verbesserung der gesamten angespannten Parkraumsituation und Problemen mit „Helikoptereltern“ zu finden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.10 Verkehrsberuhigung an Samstagen rund um den Wilhelmplatz
- Antrag der Grünen -
AN/1084/2020**

Der Antrag wird von Frau Bechberger begründet und abgeändert.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie das samstägliche Verkehrschaos auf dem Wilhelmplatz vermieden werden kann. Dabei soll auch geprüft werden, ob dies durch eine Sperrung für Kraftfahrzeuge erwirkt werden kann und ob diese Maßnah-

me für das Viertel verträglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.11 Lösung des Abfallproblems in Weidenpesch
- Antrag der CDU -
AN/1071/2020**

Der Antrag wird von Herrn Schmitz begründet.

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, umgehend dafür zu sorgen, dass die Mülleimer auf der Neusser Straße in Weidenpesch sowie in den Nebenstraßen in einem Rhythmus geleert werden, der das ständige Überquellen der Mülleimer verhindert. Außerdem bitten wir die Verwaltung, an den kritischen Punkten (insbesondere im Umfeld der Haltestellen Scheibenstraße und Mollwitzstraße) mehr bzw. größere Mülleimer aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**8.1.12 Benennung eines Plätzchens in Köln Mauenheim in "Hans-Knipp-Platz"
- Antrag der SPD -
AN/1033/2020**

Der Antrag wird von Herrn Bezirksbürgermeister Bernd Schößler begründet.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, das Plätzchen gegenüber der Kirche St. Quirinus in Köln-Mauenheim in „Hans-Knipp-Platz“ zu benennen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

**8.2.1 Benennung eines Plätzchens in Köln Mauenheim in "Hans-Knipp-Platz"
- Antrag der SPD -**

Der Tagesordnungspunkt wird unter TOP 8.1.12 behandelt.

**8.2.2 Baumschutz bei Baumaßnahmen
- Antrag der Grünen -
AN/0654/2020**

Der Antrag wird von Herrn Metten begründet und abgeändert.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes bittet den Rat, dafür Sorge zu tragen, dass bei zukünftigen Baumaßnahmen aller Art dem Schutz von Bäumen eine höhere Priorität als bisher zugestanden wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9. Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.1.1 Baubeschluss für die Umgestaltung des Knotenpunktes Amsterdamer Straße/Xantener Straße sowie Freigabe einer investiven Auszahlungsermächtigung - hier: Finanzstelle 6601-1201-5-1118, Umbau Knotenpunkt Amsterdamer Straße/Xantener Straße 3250/2019

Nach der letzten Sitzung der BV Nippes am 04.06.2020 hat ein interfraktionelles Fachgespräch mit der Verwaltung stattgefunden. Trotz Zusage sind die dabei aufgeworfenen Fragen nicht beantwortet und auch die Zahlen einer aktuellen Verkehrszählung nicht vorgelegt worden.

Die Vorlage wird daher in die Sitzung am 03.12.2020 geschoben.

9.1.2 Gewährung von bezirksorientierten Mitteln für das Projekt "Lieder unseres Lebens" 1913/2020

Die Bezirksvertretung Nippes genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 24.06.2020.

„Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, die Freiluftkonzerte in Alteneinrichtungen von Frau Annette Windgätter mit 500,- EUR aus bezirksorientierten Mitteln zu unterstützen.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.1.3 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gemäß § 19 (4) der Hauptsatzung 2206/2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes empfiehlt dem Betriebsausschuss des Abfallwirt-

schaftsbetriebes der Stadt Köln und dem Rat, die Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.4 Umgestaltung der Longericher Hauptstraße im Bereich der geplanten Kindertagesstätte Longericher Hauptstraße 73-75
2293/2020**

Die Bezirksvertretung ersetzt den Beschlussvorschlag der Verwaltung.

In diesem Zusammenhang erklärt Herr Erkelenz, dass das auf dem Kirchplatz bzw. im Pfarrheim der Gemeinde St. Dionysius Veranstaltungen des Bürgerbeteiligungsverfahrens stattfinden könnten.

Anschließend ergeht folgender

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, der Bezirksvertretung Nippes auf Grundlage des Beschlussvorschlages zur Umgestaltung der Longericher Hauptstraße im Bereich der geplanten Kindertagesstätte Longericher Hauptstraße 73-75 ein Konzept für eine Öffentlichkeitsbeteiligung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Das Konzept soll auf Grundlage des Ratsbeschlusses vom 18.06.2020 „Ausbau der systematischen Öffentlichkeitsbeteiligung“ und den bereits vom Rat der Stadt Köln am 21.08.2018 beschlossenen Leitlinien zur Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger basieren.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.5 Einrichtung einer Fahrradstraße in der Etzelstraße und Müngersdorfer Straße
1513/2020**

Da der Bedarf und die Auswirkungen nicht abschätzbar sind, wird die Vorlage in die Sitzung am 03.12.2020 geschoben und ein Ortstermin durchgeführt.

**9.1.6 Verkehrsberuhigung Nesselrodestraße
hier: Beschluss zum Antrag (AN/1311/2011) der Fraktion Bündnis
90/DIE GRÜNEN aus der Bezirksvertretung Nippes vom 07.07.2011
1993/2020**

Beschluss:

1. Aufgrund der vorgelegten Ergebnisse der durchgeführten Verkehrsuntersuchungen und Prüfungen werden in der Nesselrodestraße zunächst keine weiteren Maßnahmen umgesetzt.
2. Im Bereich der Schule wird die Einführung von baulichen Maßnahmen im Rah-

men der personellen Kapazitäten untersucht. Die Ergebnisse werden der Bezirksvertretung Nippes gesondert vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.7 Planung und Kostenermittlung für das Gesamtkonzept der Bezirkssportanlage Scheibenstraße, Köln-Weidenpesch
2175/2020**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung mit der Planung und Kostenermittlung für eine Neukonzeption mit Generalsanierungen einzelner Sportflächen innerhalb der Bezirkssportanlage Scheibenstraße in Köln-Weidenpesch.

Die Planung und Kostenermittlung wird durch Mitarbeiter des Sportamtes unter Beteiligung von Fachplanern und Gutachtern durchgeführt.

Es stehen investive Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 300.000,- € im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung/ Unterhaltung von Sportstätten, Zeile 08, Auszahlungen für Baumaßnahmen, Finanzstelle 5201-0801-5-5254 (Neugestaltung BSA Scheibenstraße) im Haushaltsjahr 2020 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.8 Wegeverbindung Bilderstöckchen/Klimapark
1028/2020**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes nimmt den Entwurf Wegeverbindung Klimapark in Bilderstöckchen mit Gesamtkosten von 220.000 € zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.1.9 Altlastensanierung der mit Schwermetallen und PAK verunreinigten
Parzellen 127, 129, 139 und 141 der KGV Flora e. V., Krüthstraße, 50733
Köln
Hier: Baubeschluss für den Abbruch von Lauben und die Bodensanie-
rung von 4 Gartenparzellen
2515/2020**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt die Durchführung der bodenschutzrechtlichen Sanierung der mit Schwermetallen und PAK belasteten Parzellen 127, 129, 139 und 141 der KGV Flora e. V., Krüthstraße, 50733 Köln und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme.

Die Gesamtkosten für die Bodensanierung (Laubenabbruch, Bau- und Baunebenkosten) werden mit 174.335,00 € brutto kalkuliert.

Die Finanzmittel stehen im Teilergebnisplan 0108 - Zentrale Liegenschaftsangelegenheiten, in der Teilplanzeile 13, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.1.10 Vergabe von bezirksorientierten Mitteln 2765/2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt folgende Vergabe bezirksorientierter Mittel:

- 360,-- EUR an Frau Tina Damm zur Durchführung eines „Café Mortal“
- 600,-- EUR an den Bürgerverein Bilderstöckchen für weitere Verbesserungen im Umfeld des Bildstocks
- 350,-- EUR an die Beetpatenschaft Namibiapark für die weitere Pflege und Gestaltung der seit Juni 2016 in patenschaftlicher Arbeit angelegten Beete im Namibiapark
- 1.465,-- EUR an den Speed Skating Club Köln zur Anschaffung eines Benzin-Rasenmähers

Weiterhin werden bezirksorientierter Mittel wie folgt bereitgestellt:

- 15.000,-- EUR für die Errichtung eines Bewegungsparcours am Niehler Damm
- 30.000,-- EUR für die Errichtung eines Bewegungsparcours im Toni-Steingass-Park
- 30.000,-- EUR für die Errichtung eines Bewegungsparcours in der Bezirkssportanlage Weidenpesch
- 12.000,-- EUR für die Errichtung eines Bouleplatzes am Kriegerplatz
- 8.500,-- EUR für den Abbau von Barrieren für Senioren durch Anbringen von Handläufen an der Kahnstation im Blücherpark
- Bis zu 1.000 EUR für die Technikkosten der heutigen BV-Sitzung

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.1.11 Stadtklima-/Stadtverschönerungsprogramm 2020 im Stadtbezirk Nippes - Bäume, Brunnen, Blumen und Gewässer 2766/2020

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Nippes beschließt, von den Stadtverschönerungsmitteln 2020 einen Betrag von 80.000 EUR zur Nachpflanzung tiefwurzelnder Straßenbäume zur Verfügung zu stellen.

Ferner wird beschlossen, 35.000 EUR für die Wiederherstellung der Alhambra zu verwenden. Es sollen alle Mauern, die zur Anlage gehören und strukturegebend sind, instandgesetzt werden. Auch soll auf Höhe und Länge der Brunnenanlage ein Schallschutz zur Inneren Kanalstraße eingerichtet werden (z.B. eine mit Erde befüllte und begrünte Wand, aber kein begrünter Zaun). Die den Brunnen umgebende Bäume sollen ihren ursprünglichen Schnitt mit bogenförmigen Elementen zurückerhalten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

9.2.1 2. Maßnahmenpaket für Schulbauprojekte Neu- bau/Erweiterung/Generalanierung von Schulgebäuden durch Total- oder Generalunternehmer 1474/2020/5

Die Bezirksvertretung Nippes genehmigt folgende Dringlichkeitsentscheidung vom 16.06.2020:

„Die Bezirksvertretung Nippes empfiehlt dem Rat der Stadt Köln, wie folgt zu beschließen:

„Der Rat der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung eines europaweiten Ausschreibungsverfahrens mit dem Ziel, die in der Vorlage genannten Schulbaumaßnahmen durch Totalunternehmer planen und errichten beziehungsweise durch Generalunternehmer errichten zu lassen.

Der prognostizierte Kostenorientierungswert für die Realisierung der Maßnahmen liegt zwischen 1,6 Mrd. Euro und 1,7 Mrd. Euro.

Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt im Rahmen des Wirtschaftsplans der Gebäudewirtschaft, die Refinanzierung über Mieten aus dem Teilergebnisplan 0301, Schulträgeraufgaben auf Grundlage des nach Inbetriebnahme der Objekte gültigen Spartenverrechnungspreises.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2.2 Stellplatzsatzung für Köln 3217/2019

Herr Bezirksbürgermeister Schößler verweist auf den vorliegenden Änderungsantrag der Grünen. Herr Schmitz beantragt zu diesem Änderungsantrag eine getrennte Abstimmung.

Zunächst wird über den ersten Teil des Änderungsantrages abgestimmt.

Beschluss:

§ 5 (Anforderungen an notwendige Stellplätze und Fahrradabstellplätze)

Absatz 4 wird wie folgt geändert:

(4) Sofern nach § 3 fünf Fahrradabstellplätze oder mehr hergestellt werden müssen, sind 20 % dieser Fahrradabstellplätze für Spezialfahräder, z.B. Lastenfahräder oder Kinderanhänger, herzustellen. Diese müssen die Abmessungen von mindestens 2,50 m x 1,25 m zuzüglich der notwendigen Verkehrsflächen haben. 20 % der Fahrradabstellplätze sind weiterhin mit einer zeitgemäßen Ladeinfrastruktur für Elektrofahrräder zu versehen.

Abstimmungsergebnis:

Bei Enthaltung der FDP mehrheitlich gegen die Stimmen der Grünen abgelehnt.

Anschließend wurde über den zweiten Teil des Änderungsantrages abgestimmt.

Beschluss:

§ 8 (Geldbeträge für Stellplätze)

Absatz 1 wird wie folgt geändert:

(1) Unter Zugrundelegung eines vom-Hundert-Satzes von 90 % der durchschnittlichen Herstellungskosten einschließlich der Kosten für den Grunderwerb wird der Geldbetrag je notwendigen Stellplatz

in der Gebietszone 1 auf 17.235,-- EUR

in der Gebietszone 2 auf 11.925,-- EUR

in der Gebietszone 3 auf 8.348,-- EUR

festgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Sodann wird über die dadurch geänderte Beschlussvorlage abgestimmt.

Beschluss

Der Rat der Stadt Köln beschließt die „Satzung über die Herstellung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge und Fahrradabstellplätzen sowie die Erhebung von Ablösebeträgen“ nach §§ 48 Absatz 3 und 89 Absatz 1 Nr. 4 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) mit den von der Bezirksvertretung Nippes vorgeschlagenen Änderungen des § 8 Abs. 1.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2.3 Förderprogramm: Gemeinwesenarbeit für die Stadt Köln 4455/2020

Die Bezirksvertretung Nippes erweitert den Beschlussvorschlag der Verwaltung und empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

„Der Rat nimmt das von der Verwaltung entwickelte Förderprogramm: Gemeinwesenarbeit für die Stadt Köln (s. Anlage Förderprogramm) zustimmend zur Kenntnis.

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Förderung der Gemeinwesenarbeit auf der Basis des neu entwickelten Förderprogramms auf sechs weitere Fördergebiete auszuweiten (s. Anlage zum Beschlussvorschlag).

Der Rat beschließt die Freigabe der im Haushaltsplan 2020/2021 im Teilplan 1005, Leistungen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit, in Teilplanzeile 15 – Transferaufwendungen veranschlagten Mittel zur Ausweitung der Förderung der Gemeinwesenarbeit in Höhe von jährlich 358.750 Euro.

Der Rat beschließt für die Erledigung der mit der Ausweitung der Gemeinwesenarbeit wahrzunehmenden Aufgaben die Zusetzung von 1,5 Stellen Sozialarbeiter/in / Sozialpädagoge/in in der Vergütungsgruppe S15 TVöD-SuE beim Amt für Soziales, Arbeit und Senioren. Die Deckung der Personalkosten in Höhe von 38.550 Euro im Jahr 2020 bzw. 115.650 Euro ab dem Jahr 2021 sowie anteiliger Sachkosten in Höhe von 8.550 Euro im Jahr 2020 bzw. 25.600 Euro ab dem Jahr 2021 erfolgt ebenso durch vorhandene Mittel im Teilplan 1005, Leistungen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit.

Darüber hinaus beschließt der Rat für die Dauer von 4 Jahren die Durchführung einer externen wissenschaftlichen Begleitung in Höhe von jährlich 62.500 Euro (Gesamtkosten 250.000 Euro). Die Finanzierung erfolgt aus vorhandenen Mitteln in Teilplan 1005, Leistungen zur Vermeidung von Obdachlosigkeit.

Auf Basis der Anlage 2 bittet die Bezirksvertretung Nippes den Rat der Stadt Köln, die Laufzeit der Gemeinwesenarbeit der Dauer einer wissenschaftlichen Begleitung anzupassen und die entsprechenden Mittel zur Finanzierung sicherzustellen.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

9.2.4 Neubau eines Wohngebäudes im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Lachemer Weg o. Nr., 50737 Köln- Longerich - Baubeschluss 1986/2020

Die Bezirksvertretung Nippes erweitert den Beschlussvorschlag der Verwaltung und empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

„Der Rat beauftragt die Verwaltung mit dem Neubau eines Wohngebäudes im öffentlich geförderten Wohnungsbau auf dem städtischen Grundstück Lachemer Weg o. Nr., 50737 Köln-Longerich, Gemarkung Longerich, Flur 97, Flurstück 273 mit Gesamtkosten in Höhe von 7.103.000 €.

Gleichzeitig werden die investiven Auszahlungsermächtigungen in entsprechender Höhe im Teilplan 1004 – Bereitstellung und Bewirtschaftung von Wohnraum, Teilplanzeile 08 – Auszahlungen für Baumaßnahmen, nach der Umschichtung von der

Finanzstelle 5620-1004-0-5999 – Flüchtlings-WH bei der Finanzstelle 5620-1004-5-5128 - Neubau Lachemer Weg freigegeben.

Die gefälltte Bäume sind in Longerich nachzupflanzen.

Das Flachdach des Baukörpers ist mit einer Dachbegrünung zu versehen.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

**9.2.5 Zweite Ordnungsbehördliche Verordnung für das Jahr 2020 über das Offenhalten von Verkaufsstellen
2030/2020**

Die Vorlage wird ohne Votum in den Rat verwiesen.

**9.2.6 Brandschutznachrüstung - Einbau von trockenen Löschwasserleitungen in den unterirdischen Stadtbahnhaltestellen Florastraße, Neusser Straße und Geldern Straße/Parkgürtel
4473/2020**

Die Bezirksvertretung Nippes erweitert den Beschlussvorschlag der Verwaltung und empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

„Der Rat beauftragt die Verwaltung mit dem nachträglichen Einbau von trockenen Löschwasserleitungen und der baulichen Umsetzung der nach BOStrab § 24 Abs. 5 geforderten Ersatzeinspeisungen innerhalb der Stadtbahnhaltestellen Florastraße, Neusser Straße/Gürtel und Geldern Straße/Parkgürtel mit städtischen Gesamtkosten in Höhe von 1.434.433,57 Euro brutto.

An der Haltestelle Florastraße ist die Löschwassereinspeisung so zu platzieren, dass es zu keiner Sichtbehinderung kommt, ggf. ist sie auf der gegenüberliegenden Straßenseite anzubringen.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

10. Mitteilungen

10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

Herr Bezirksbürgermeister Schößler teilt mit, dass sich die neue Bezirksvertretung am 12.11.2020 konstituiert.

10.2 Mitteilungen der Verwaltung

**10.2.1 Öffnung von Schulhöfen an Grundschulen in den Sommerferien
hier: Beschluss AN/0641/2020 aus der Sitzung der Bezirksvertretung
Nippes vom 04.06.2020, TOP 8.1.4
1916/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.2 Nippeser Wochenmarkt - Abschaffung der Vergabe von Plastiktüten,
Antrag der CDU AN/0865/2019
2419/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.3 Bauvorhaben Simonskaul
Gemeinsamer Antrag von SPD und CDU
0812/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Herr Steinbach führt aus, die Stellungnahme sei nicht nachvollziehbar. Es scheine, dass der Verwaltung die Umstände vor Ort überhaupt nicht bekannt sind und dass es keinerlei Kontrolle der Behauptungen aus dem Investorengutachten gibt. Bereits beim ersten Treffen der Jury behauptete der Gutachter, dass mindestens 60% des Verkehrs über die Ausfahrt der Tiefgarage zur Neusser Straße abgewickelt würden, mit etwas Glück könnten es sogar bis zu 80% werden.

Bereits in der ersten Juryphase bestand daher die Forderung, dass die Tiefgarage unbedingt durchgängig sein müsse, denn ansonsten könne nur ein geringer Teil der Stellplätze von der Neusser Straße aus und umgekehrt erreichbar sein. Der Investor wollte dagegen eine Teilung. Auf die Zweifel und das Unverständnis der Bezirksvertretung und der Bevölkerung vor Ort reagierte die Verwaltung mit der Auskunft, dass die Simonskaul zukünftig nicht mehr durch Straßenbahnen der KVB befahren werde und dass man die Ampel an der Simonskaul/Neusser Straße „nachjustieren“ wolle. Von Seiten der KVB konnte die Aussage des Nichtbefahrens der Simonskaul nicht bestätigt werden und von Seiten des Amtes für Straßen und Verkehrsentwicklung wurde uns bestätigt, dass ein einfaches „Nachjustieren“ der Ampelschaltung vor allem wegen des ÖPNV nicht möglich sei.

Der Gutachter des Investors begründete seine optimistischen Prognosen damit, dass bei einer durchgängigen Tiefgarage, in erster Linie die Ausfahrt Neusser Straße genutzt werde, da die Hauptverkehrsströme am Morgen von Norden nach Süden und am Spätnachmittag von Süden nach Norden führen würden. Von daher müsste nur eine geringe Anzahl von Fahrzeugen die Simonskaul zum Linksabbiegen nutzen. Dieses „Verkehrskonzept“ stützte sich grundlegend auf die Voraussetzung, dass die Tiefgarage durchgängig ist. Mittlerweile wurde aber dem Wunsch des Investors nachgegeben den freifinanzierten und den öffentlichen Teil der Garage zu trennen. Dagegen hat die Bezirksvertretung protestiert. In der letzten Jury-Sitzung hätte er auf die Problematik erneut hingewiesen und zur Antwort bekommen, dass das nicht anders machbar sei. Alleine darum sei das bestehende „Gutachten“ bereits Makulatur. Zudem sei jedem halbwegs verständigen Menschen, und ganz besonders den Anwohnern, klar, dass die Verkehrsströme genau umgekehrt verlaufen würden. Im Nor-

den befänden sich die Autobahnkreuze, die morgens von den Pendlern über den Militärring und das Niehler Ei erreicht werden müssten. Der allmorgendliche Linksabbieger Rückstau an der Kreuzung Militärring/Neusser Landstraße bestätige das eindrucksvoll.

Tatsächlich seien nicht mal 30% der abgestellten Fahrzeuge in der Lage sein, die Ausfahrt Neusser Straße überhaupt zu erreichen. Diese 30% würden gezwungen sein, rechts abzubiegen und dann irgendwo in Weidenpesch zu wenden oder in die Simonskaul rechts abzubiegen. Über 70 % der Fahrzeuge müssten über die Simonskaul geführt werden. Es werde also darauf hinauslaufen, dass ca. 80 % des anfallenden Verkehrs aus dem Neubaugebiet über die Simonskaul fließen und nicht über die Ausfahrt Neusser Straße, wie der Gutachter des Investors optimistisch behauptete!

Da das Gutachten des Investors keinerlei realistischen Bezug zur Verkehrssituation habe, vom Investor selbst durch eine dreigeteilte Tiefgarage ad absurdum geführt worden sei und die Verwaltung offensichtlich ebenso Fakten ignoriere, lasse das nur den Rückschluss zu, dass das Ergebnis des Gutachtens sowohl vom Investor, der Verwaltung, wie auch von Teilen der Politik erwünscht gewesen sei und weder eine objektive Prüfung, noch eine Kontrolle des Gutachtens durch die Verwaltung jemals stattgefunden hat. Die Devise laute: Bauen um jeden Preis!

Daher bittet er um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie kann es sein, dass ein Gutachten in „enger Abstimmung mit den zuständigen Fachämtern der Verwaltung“ erstellt wurde, wenn es der Realität in überhaupt keiner Art und Weise entspricht?
2. Woher hat die Verwaltung die Auskunft, dass die KVB die Gleisanlagen auf der Simonskaul zukünftig überhaupt nicht mehr nutzen will?
3. Was sagt die KVB zu der Aussage, dass die Ampelanlage an der Neusser Straße/Simonskaul problemlos nachjustiert werden könne?
4. Wie sollen bis zu 80 % der Fahrzeuge aus der Tiefgarage über die Neusser Straße ein- und ausfahren können, wenn nicht mal 30% der Fahrzeuge aufgrund einer zweifachen Tiefgaragenteilung die Ausfahrt Neusser Straße erreichen können und 70% gezwungen sind, die Ausfahrt Simonskaul zu nutzen?
5. Wurde vom Gutachter des Investors eine Zählung der Verkehrsströme auf der Neusser Straße während der morgendlichen Berufsverkehrsstoßzeiten gemacht, dessen Ergebnis vom Amt für Straßen- und Verkehrstechnik nachweislich bestätigt werden kann?
6. Welches alternative Verkehrskonzept verfolgt die Verwaltung, wenn das „Konzept“ des Investors nicht wirkt?
7. Welche Möglichkeiten verfolgt die Verwaltung zur Schaffung von Parkraum, wenn rund um das Neubaugebiet weiterer Bedarf entsteht, da bei der Neugestaltung der Neusser Straße weiträumig große Flächen für den ruhenden Verkehr entfallen?
8. Wann wird die Straße Simonskaul wieder als Einbahnstraße von Norden nach Süden geführt werden?

**10.2.4 Erweiterung der Anliegen-Kategorien des Online-Portals „Sag´s uns“ hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 07.05.2020, TOP 8.2.3
1928/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.5 Arbeits- und Erfahrungsbericht der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik für die Zeit von September 2014 bis Juni 2020
1589/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.6 Renaturierung Grundstück Merheimer Platz 16, Köln- Nippes
2107/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.7 Bürgereingabe nach § 24 GO - Umbenennung des Schillplatzes in Köln-Nippes in Marie-Luise-Nikuta-Platz - AZ 43/20 S
1925/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.8 Voranfrage zur Klärung des Planungsrechts zur Nachverdichtung(Bebauungsgenehmigung) zur Aufstockung der Gebäude Floriansgasse 33-37, Neubau auf den Grundstücken Floriansgasse 31 und 37a ,zu Wohnzwecken sowie einer Tiefgarage und einem Kinderspielplatz.
2433/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.9 Bushaltestellen für Bienen, Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung 5 (Nippes)
2380/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.10 Lichtmasterplan für die Stadt Köln
1830/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.11 Information über Strukturerhaltende Maßnahme zur Sicherung der Bürgerzentren/-häuser in freier Trägerschaft
2432/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.12 Tätigkeitsbericht der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender für die Amtsperiode 2014-2020
2366/2020**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

gez. Schößler
(Bezirksbürgermeister)

gez. Rupsch
(Schriftführer)